

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Wenn die Schwalben heimwärts ziehn - Don Mus.Ms. 2326

Abt, Franz

[S.l.], 1850-1899 (19.2d)

[urn:nbn:de:bsz:31-122842](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-122842)

Lied von Graloff
mit Musik

von
Jenny Alst.

Andantino.

Singstimme. *pp*

Pianoforte. *pp*

Thouelbrau feinnwäntel zierfa, wrau die Kopfa uist uerfa blüfa, wrau die Nahtigall by,

spring uist die Nahtigall yru klauz. fragt die hru in baugra yruuz fragt die

ppp. *stringendo.*

ritar: tenuto.

forte *forte*

hruuz in baugra yruuz ob is die auf wir = druuf! yruuz auf yruuz = dru

yruuz auf wuf - yruuz auf yruuz = dru yruuz auf wuf.

II.

Wenn die Thiere südl'ig ziehn,
 Dorthin wo Citronen blühen,
 Wenn das Rebvögel geseh'n
 Auf die grünen Leinwand bliehn.
 Singt das Herz u. s. w.

III.

Antwort Herz was sagst du
 O auf die griffst nicht zu
 Was auf Linden wachst geseh'n,
 Gibt es wohl ein Wundersehn.
 /: Singt das Herz in lauter Stimm' /
 Glaub das ist das Wundersehn!
 /: Gut auf hat das Thier so wach. /

Handwritten musical notation on a page with 18 staves. The notation is extremely faint and illegible, appearing as light brown or tan ink. The page shows signs of age, including some smudges and discoloration, particularly on the right side.